



Greuther Nachrichten

Mitteilungsblatt der Gemeinde Kirchhaslach



205.03.2004

Kirchhaslach, den 24. März 2004

Öffentliche Gemeinderatssitzung vom 08. März 2004 im Sitzungssaal des Rathauses mit nachfolgender

Tagesordnung

1. Abwasserentsorgungskonzept zentral-dezentral für Einzelentsorger, Planvorlagen zur Einreichung beim Wasserwirtschaftsamt Krumbach

Für die Anwesen die nicht an die zentralen Kläranlagen Kirchhaslach, Hörlis-Halden und Stolzenhofen angeschlossen werden, muss hier laut WWA ein Einzelkonzept ausgeführt werden. In einem gemeinsamen Gespräch wurden die Details nochmals besprochen, nachdem der Gemeinderat das Planungsbüro Steinbacher beauftragt hatte, die entsprechenden Planungsunterlagen wo die Einzelentsorger erfasst sind aufzuzeigen. Für die Einzeleinleiter bedeutet dies, dass die vorhandene 3-KammerAusfallgruben weiter verwendet werden können, wenn eine biologische Nachreinigung zusätzlich eingebaut wird. Welches Entsorgungskonzept hierzu verwendet wird, kann jeder Einzelne festlegen. Nach dem der Meinungs austausch erfolgt ist, wurde dem Gemeinderat die vorbereiteten Unterlagen zur Einsichtnahme vorgelegt und der Bürgermeister trägt nochmals den Erläuterungsbericht vor. Im Anschluss daran wurde bei der Beschlussfassung der dezentralen Lösung zugestimmt, so dass die Einzelanwesen Hofmann, Möst, Karl, Schmid und Schattel im Jahr 2004 nach der Regel der Technik entwässern.

2. Haushaltsplan 2004 - Grundschule Babenhausen zur Info

Dem Gemeinderat wurde der Vorbericht zum Haushaltplan Grundschule zur Kenntnis gegeben. Wie daraus zu entnehmen ist, besuchen 74 Schüler der Gemeinde Kirchhaslach die Grundschule pro Schüler entfällt ein Anteil von 450,- Euro = Gesamtanteil 33.300,- Euro .

3. Haushaltsplan 2004 - Hauptschule Babenhausen zur Info

Ebenso wurde der Vorbericht der Hauptschule zur Einsicht vorgelegt. Wie daraus zu entnehmen ist, besuchen 65 Schüler der Gemeinde Kirchhaslach die Hauptschule pro Schüler fallen 650,- Euro an Umlage an das entspricht ein Gesamtanteil von 42.207,55 Euro.

4. Schöffenwahl 2004, Aufforderung zur Benennung von Personen für die Schöffen-Vorschlagsliste Termin: 31.3.2004

Bis zum 31.3. können sich Personen bei der Gemeindeverwaltung melden, die sich für das Ehrenamt als Schöffe zur Verfügung stellen. Nach dieser Zeit wird der Gemeinderat die entsprechenden Personen benennen.

5. Jugendschöffen; Änderung des Personenvorschlages

Hier konnten Frau Elfriede Hubl und Herr Eduard Schropp sen. benannt werden, die bisher dieses Amt ausübten und ihr Einverständnis für weitere 4 Jahre gegeben haben.

6. Besprechungsraum Raiffeisenbank, Einbau in den Ladenraum im Rathaus, Raumbedarfsplanung, Einholung von Firmenangeboten

Der Gemeinderat hat dem vorgelegten Plan über einen Besprechungsraum der im Ladenraum mit eingebaut werden soll, zur Kenntnis genommen und die Zustimmung erteilt. Die notwendigen Bauarbeiten sollen an Firmen vergeben werden.

7. 2te Unterallgäuer Gesundheitswoche vom 19. bis 27. Juni 2004 mit zusammenwirken aller VG-Gemeinden

In Zusammenarbeit mit der VG Babenhausen und den Mitgliedsgemeinden soll die zweite Unterallgäuer Gesundheitswoche vom 19.-27.6. in zusammenwirken durchgeführt werden. Die Mitgliedsgemeinden der VG beabsichtigen am 26.6.04 eine Fahrradtour, an alle Mitgliedsgemeinden, für alle Bürger durchzuführen. Desweiteren können zusätzliche sportliche Tätigkeiten mit angeboten werden. Nähere Einzelheiten werden wir in den nächsten Wochen erfahren. Hierzu ergeht bereits heute herzliche Einladung an alle Bürger.

8. Förderung der Beschäftigung behinderter Menschen, Kommunalen Ansprechpartner, Regierung von Schwaben und IHK Schwaben

In Zusammenarbeit Regierung von Schwaben und IHK wurde mit einem Schreiben an die Gemeinden die Bitte gerichtet, doch entsprechende Ansprechpartner für behinderte Menschen zu benennen, um diese in einen Arbeitsprozess einzugliedern. In der geführten Aussprache im Gemeinderat wurden hierzu keine Vorschläge abgegeben, so dass wir hier eine Fehlanzeige melden.

9. Zuwendungen zu wasserwirtschaftlichen Vorhaben, Schlussbescheide BA 02 Kirchhaslach, BA 03 Herretshofen, Bescheid: BA 04 Olgishofen und BA 05 Greimeltshofen

Mit der Einladung zur Sitzung wurde den Gemeinderäten eine Kopie der Schlussbescheide über den BA 02 Kirchhaslach und BA 03 Herretshofen übersandt. Wie in den Bescheiden ausgewiesen, wird der BA 02 mit 1.070.400,- Euro und der BA 03 mit 640.700,- Euro bezuschusst und bewilligt. Weiter konnte eine zweite Zuschussrate für den BA 04 Olgishofen mit 65.000,- Euro und BA 05 Greimeltshofen zu 106.000,- Euro vereinnahmt werden.

10. Überwachung und Prüfung von Ingenieurbauwerken nach DIN 1076, Info Steinbacher Consult

Der Bürgermeister hat die Gemeinderäte über die Prüfung von Ingenieurbauwerken nach DIN 1076 informiert. In diesen Bauwerken sind in unseren Gemeinden die Brücken betroffen, wo das entsprechende Brückenbuch mit den Kontrollen vorliegen sollte.

11. Bürgerversammlung

Nachträglich stimmte der Gemeinderat dem von der Verwaltung vorgegebenen Termin am 18.3.04 sowie der Tagesordnung zu.

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

Öffentliche Bürgerversammlung am 18. März 2004 in den Bertele Stuben in Herretshofen mit nachfolgender

Tagesordnung

1. Begrüßung und Eröffnung der Bürgerversammlung durch den Bürgermeister

Gegen 20.15 Uhr eröffnet der Bürgermeister die Bürgerversammlung für das abgelaufene Haushaltsjahr 2003. Hierzu begrüßt er die Mitbürgerinnen und Mitbürger ebenso den Gemeinderat. Sein besonderer Gruß geht an H. H. Pfarrer Dosch, nachdem sich H. Lochbrunner als Kirchenpfleger entschuldigt hatte.

2. Jahresbericht des Bürgermeisters zu den Einnahmen und Ausgaben im abgelaufenen Haushaltsjahr

Im Jahresbericht nannte der die Hebesätze 600% Grundsteuer A, 350% Grundsteuer B und 350% Gewerbesteuer; 41.037 km Gemeinestraßen. Der Haushaltsansatz im Verwaltungshaushalt Einnahmen und Ausgaben beträgt 1.059880,- Euro.

Im Vermögenshaushalt Einnahmen und Ausgaben zu 2.137.800,- Euro .

Kreditaufnahme geplant 250.000,- Euro

Ausführlich schilderte er die Ein- und Ausgaben zu den genannten Haushaltsstellen. Die im Jahre 2003 angefallen sind. Abschließend gab er noch die Stellungnahme des Landratsamtes Mindelheim zu diesem Haushaltsplan ab, wo festzustellen ist, dass die Abwasserbeseitigung erhebliche Ausgaben verursacht. Auch die geringere Schlüsseleinnahmen und eine höhere Kreisumlage waren mit zu verzeichnen. Es ist vorgesehen ab dem Jahre 2004 größere Tilgungen vorzunehmen.

Schuldenstand zum 31.12.2003

525.482,40 Euro

Kontostand am 10.1.2004 ca. 700.000,- Euro

3. Wortmeldungen der Bürger an den Bürgermeister und Gemeinderat

Zu diesem abgegebenen Haushaltsplan mit den Einnahmen und Ausgaben sind keine Wortmeldungen gekommen.

4. Abwasserbeseitigung in Details BA 04 bis BA 07

In seinem Bericht zum BA 01 Kläranlage wurde hervorgehoben, dass in der 14monatigen Bauzeit die Kläranlage betriebsbereit war und somit am 16.10. 2002 mit den Einleitungen von Kirchhaslach und Herretshofen erfolgen konnte. Die Gesamtausgaben bei der Kläranlage betragen 1.040.156,- Euro.

Eine staatliche Bezuschussung erfolgte mit 718.300,- Euro. Dieser Bauabschnitt 01 ist abgeschlossen und die Zuschüsse eingegangen.

Beim BA 02 und Ba 03 Druckleitungen in Kirchhaslach und Herretshofen.

Ab 16.10.2002 Einleitung in die Kläranlage Kirchhaslach.

1. Mai 2003 offizielle Inbetriebnahme mit Ablesen der Trinkwasserzähler wegen der Gebührenberechnung.

Ab Oktober 2003 Einleitung zur Probe aus Olgishofen und Greimeltshofen.

BA 06 und BA 07 Kläranlage Hörli/Halden mit Stolzenhofen Druckentwässerung mit Hauspumpschächte. 29.1.2004 Angebotseröffnung nach einer öffentlichen Ausschreibung. 16.2.2004 Auftragsvergabe über Bauarbeiten, Hauspumpschächte und Pumpen. Der neue Auftragnehmer für die Bauarbeiten ist die Firma TFB Kommunikationstechnik Streufdorfer Str. 124, 89663 Westhausen. Baubeginn KW 17 ab 19.4.04. Am 24.3.2004 Aufnahme der Hauspumpschächte mit Standortfestlegung und Typenbezeichnung für den Hauspumpschacht, die Kläranlagevergabe am 22.3.2004.

Einzelentsorger zentral dezentrale Entsorgung

8.3.2004 beschließt der Gemeinderat, dass die Einzelanwesen an eine dezentrale Entwässerung anzuschließen sind, dies bedeutet, dass jeder Haus- und Grundstückseigentümer selbstverantwortlich ist, welche entsprechende Anlage er als biologische Reinigungsstufe zu seiner 3-Kammer-Ausfallgrube oder Jauchegrube mit integriert.

In einer kompletten Zusammenstellung gibt der Bürgermeister zur Information, dass wenn die staatlichen Fördermittel die uns jetzt laut Bewilligungsbescheid vorliegen in diesem oder im nächsten Jahr eingehen, wir für die Abwasserbeseitigung ca. 4 Millionen Euro an staatlicher Zuwendung erhalten, bei einer Baukostensumme von ca. 6,7 Millionen Euro.

Trinkwasserverbrauch ist zugleich Abwasserleistungsmenge

Ab 1.5.2003 wurden die Trinkwasserzähler in den Orten Kirchhaslach und Herretshofen abgelesen. Ab diesem Zeitpunkt ist der Trinkwasserverbrauch zugleich auch Abwassereinleitungsmenge.

Ein cbm Trinkmesser 0,36 Euro plus 7% MwSt 0,03 Euro = 0,39 Euro

Ein cbm Abwasser mit 1,55 Euro keine MwSt

Praktizierende Landwirte Personenzahl zum 30.6. des laufenden Jahres á 40 cbm/pro Person.

Herstellungsbeiträge für Trinkwasser- oder Abwasser

Seit Jahren und in den letzten Monaten verstärkt befasst sich der Gemeinderat mit den Zahlungsrückständen der Haus- und Grundstückseigentümer in der Gemeinde. Bereits in den Ausgaben Dezember und Januar der Greuther Nachrichten wurde darauf hingewiesen. In Absprache mit dem Gemeinderat wurde die Verwaltung beauftragt, säumigen Bürgern den Gerichtsvollzieher oder entsprechende Lohn- oder Pfändungen zu veranlassen.

Auch zu den vorgenannten Punkten kamen einige Fragestellungen von Bürgern, die vom Bürgermeister entsprechend beantwortet wurden.

5. Investitionen 2004

Im Jahre 2004 bei den Investitionen ging er auf die Kapelle zu den hl. Schutzengel ein bisher wurden ca. 35.000,- Euro an Rechnungen bezahlt. Der Restbetrag dürfte bei ca. 40.000,- Euro noch von uns fordern. Hier bedankt er sich besonders bei 3. Bgm. Goßner Anton und den freiwilligen Helfern die es ermöglichten Kosten zu senken durch die freiwillige Leistung.

Sanierung der Umfriedungsmauer

Die Fa. Rothdach hat im November begonnen die Umfriedungsmauer zu sanieren. Wegen den Wintermonaten mussten die Arbeiten eingestellt werden die jetzt wieder begonnen werden. Die gesamte Maßnahme dürfte bei ca. 348.000,- Euro in Anspruch nehmen. 84.000,- Euro wurden bereits für die Sanierung der Figuren ausgegeben, nachdem diese erste Maßnahme abgeschlossen ist. Hier hat die Gemeinde eine Belastung von ca. 80.000,- Euro. Für Spenden und Patenschaften sind noch ca. 37.000,- Euro im Finanzierungsplan festgehalten und anschl. bittet der Bürgermeister um Spenden und Unterstützung. Gemeindliche Konten: VG Babenhausen, Gemeinde Kirchhaslach, "Kreuzweg-Sanierung"

Raiba Nr. 40 24 850 BLZ: 720 697 35, Sparkasse MM-LI-MN Nr. 30 031 BLZ: 731 500 00,

HypoVereinsbank Nr. 6180 112 268, BLZ: 731 200 75; Saliterbank Nr. 17 505 BLZ: 733 317 00

Zu erwarteten Zuschüsse Bezirk Schwaben 12.271,- Euro

Bay. Landesstiftung 28.121,- Euro

Kath. Kirchenstiftung und Bischöfliche Finanzkammer 55.000,- Euro

Bay. Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst 80.000,- Euro

Ein Teil der Aufträge sind bereits vergeben, wie die Verputz- und Malerarbeiten. Weitere Aufträge stehen noch zur Ausschreibung an.

Wortmeldungen von Bürger sind nicht erfolgt.

Gemeindeverbindungsstraße Kirchhaslach - Stolzenhofen

Die Planungsunterlagen zu diesem Straßenbau liegen zur Genehmigung bei der Regierung von Schwaben. Wie im letzten Jahr angedeutet wurde, sollen die Staatlichen Fördermittel sehr stark gekürzt werden, so dass momentan keine Aussicht besteht diese Baumaßnahme zu verwirklichen, den 1,2 Millionen Euro können von der Gemeinde alleine nicht finanziert werden.

6. Planung eines Feuerwehrgerätehauses mit Schützenunterkunft, evtl. gemeindlichen Versammlungsraum mit Bewirtung

Die Freiwillige Feuerwehr Kirchhaslach hat bei der Jahreshauptversammlung am 23.1.04 zum zweiten mal den Antrag zum Bau eines neuen Feuerwehrgerätehauses Kirchhaslach vorgelegt, da in allen Berichten auf die Dringlichkeit hingewiesen wurde. Mit dem beigefügten Raumprogramm begründen Sie die Notwendigkeit. Im letzten Jahr wurden 3 Objekte besichtigt aber keine weiteren Entscheidungen gefasst, die zu einer Unzufriedenheit und Frust bei den Feuerwehrmännern führte. Inzwischen hat der Gemeinderat beschlossen bei der Regierung von Schwaben ein Raumprogramm zu beantragen. Es ist eine gewisse Einstimmigkeit vorhanden, dass mit dem Neubau des Feuerwehrgerätehauses auch die Schützengesellschaft die notwendigen Schießräume mit integriert werden sollen. Unstimmigkeiten liegen noch bei einem Gemeinschaftsraum, wo kleinere Veranstaltungen abgehalten werden können. Dieser Punkt wird in die Diskussion gestellt, hierzu kamen mehrere Wortmeldungen, die begründeten, wie notwendig diese Unterbringung ist, nachdem die Freiwillige Feuerwehr mit ihrem Atemschutz doch erhebliche Aufwendungen nach den den neuen Richtlinien erfüllen muss, nachdem auch die Jugendausbildung sehr stark angenommen wird, ist es dringend erforderlich hier in eine Planung mit einzusteigen.

7. Wünsche und Anträge

Hierzu erfolgten keine Wortmeldungen.

8. Sonstiges

Straßenbegrenzungspfähle

Die Straßenbegrenzungspfähle ist eine öffentliche Verkehrseinrichtung genauso wie ein Verkehrszeichen. Ständig werden diese Pfähle mutwillig beseitigt oder zerstört. Hier sollte darauf geachtet werden, dass diese Verursacher gefunden und der Gemeinde gemeldet werden.

Friedhofsverwaltung

In einer kurzen Ausführung erklärte der Bürgermeister die Gebührenanhebung zum 1.1.2004 wie bereits in den Greuther Nachrichten informiert.

Europawahl am 13.6.2004

Hier ruft der Bürgermeister zum Gebrauch des Wahlrechtes auf.

Das neue bayerische Kindertagesstättengesetz

Der Bürgermeister informiert, dass ab dem 1.1.2005 eine neue staatliche Förderung das neuen Bay. Kindertagesstättengesetz in Kraft treten soll. Hier ändern sich die Förderungen des Personals. In Zukunft wird die Anwesenheit der Kinder mit den erbrachten Stunden der Rechnungsschlüssel zur staatlichen Zuwendung sein und hier ist zu befürchten dass kleinere Gemeinden hierzu zusätzliche Finanzmittel bereitstellen müssen.

2. Unterallgäuer Gesundheitswoche

Kurz erläutert der Bürgermeister die Ausrichtung dieser 2. Unterallgäuer Gesundheitswoche die mit der VG Babenhausen und den umliegenden Mitgliedsgemeinden gemeinsam durchgeführt wird. Es ist beabsichtigt am Samstag, den 26.6.04 eine Tour de VG Babenhausen gemeinsam zu veranstalten. In jeder Gemeinde kann der Start erfolgen wo der Eintrag in die Streckenkarte erfolgt. Dieser Eintrag ist letztendlich bei der Gemeinde abzugeben und kann durch einen ausgelobten Preis bei den drei stärksten teilnehmenden Gruppen erreicht werden. Nähere Einzelheiten erfolgen bei der nächsten Ausgabe.

9. Schlussworte

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen wieder vorhanden waren beendet der Bürgermeister die öffentliche Bürgerversammlung. Er bedankt sich beim Gemeinderat für die Mitentscheidungen, bedankt sich bei allen Besuchern, spricht den Dank an die Bürgerinnen und Bürger für die Gebührensahlungen und Sonderbeiträge aus. Wünschte den Firmen die notwendigen Aufträge und Bereitstellung von Arbeitsplätzen und wünscht Gesundheit und Erfolg für das Jahr 2004.

Öffentliche Gemeinderatssitzung vom 22.März 2004 im Sitzungssaal des Rathauses mit nachfolgender

Tagesordnung

1. 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Kettershausen, Anhörung der Träger öffentlicher Belange

Die von der Gemeinde Kettershausen übersandten Unterlagen über die erste Änderung des Flächennutzungsplanes wurde dem Gemeinderat zur Kenntnis gegeben und zur Diskussion gestellt.

Wir können übereinstimmend feststellen, dass hier keine Einwendungen bestehen, die dann mit einem Beschluss abgefasst wurden.

2. Vorhabenbezogene Bebauungsplan mit integrierten Grünordnungsplan der Gemeinde Kettershausen, Anhörung der Träger öffentlicher Belange

1. Kettershauer Sonnenschein GmbH und Co KG

Mit dieser Änderung des Flächennutzungsplanes ist auch ein Bebauungsplan für dieses Gebiet erforderlich. Diese Unterlagen wurden zur Kenntnis genommen und erheben ebenfalls keine Einwendungen.

3. Kath. Dorfhelferinnen und Betriebshelfer in Bayern, Station Unterallgäu, Antrag auf Zuwendung 2004

Dieser Zuschussantrag wurde geprüft und abschließend die Zustimmung zur Unterstützung mit 250,-- Euro gewährt.

4. Donum Vitae Bayern e.V. Sitz Memmingen, Antrag auf Zuschuss (Staatl. Anerk. Beratungsstelle f. Schwangerschaftsfragen)

Nach der geführten Aussprache kann festgestellt werden, dass hier eine Bereitschaft zu einer Spende vorhanden ist, die mit einem Betrag von 100,-- Euro angesetzt wurde. Bei der Abstimmung über diesen Betrag konnte eine Stimmgleichheit erzielt werden und somit wurde der Antrag abgelehnt.

5. Reinigung von Ortsdurchfahrten, Staatsstraße 2017 in Kirchhaslach und Hörlis Zustimmung zur vorgelegten Vereinbarung

Das Straßenbauamt Neu-Ulm hat der Gemeinde eine Vereinbarung über die Reinigung der Ortsdurchfahrten in Kirchhaslach und Hörlis vorgelegt, die im Frühjahr auszuführen ist. Laut des Straßenbauamtes soll diese Tätigkeit zukünftig die Gemeinde übernehmen und somit wurde diese Vereinbarung vorgelegt wo eine Entschädigung durch das Straßenbauamt erfolgt. Diese Vereinbarung wurde vom Gemeinderat geprüft und anschließend erfolgte hierzu die Einwilligung.

6. Bauplan über die Gebäudeerhöhung, Antragsteller: Frau Goldsmith Martina, Weinrieder Weg 2, OT Greimeltshofen

Nachdem dieser Bauantrag bereits vorgelegen hat, stimmt der Gemeinderat nach Rücksprache mit dem Bauherrn und dessen Zugeständnis dieser Planvorlage zu über die Erhöhung des Obergeschosses von ca. 1,2 Meter.

7. Abwasserbeseitigung BA 06 und BA 07 Info Streckenbefestigung Hörlis, Halden, Stolzenhofen

Wie bereits bei der Bürgerversammlung angesprochen wurde der Gemeinderat ausführlich über die Begehung der Leitungsverlegung in den Ortsteilen Hörlis, Halden und Stolzenhofen unterrichtet. Die vom Ing.-Büro vorbereiteten Pläne stellen Abweichungen zur Trassenfestlegung dar, so dass vom Gemeinderat hier Einverständnis besteht. Desweiteren wird daraufhingewiesen dass bereits am 24.3. die Standortfestlegung der Hauspumpschächte und der Steuerschranke in den drei Ortsteilen durch den Bürgermeister und einer Mitarbeiterin des Ing.-Büro Steinbacher erfolgt.

8. Aussprache zur Bürgerversammlung vom 18.3.2004

Hier spricht der Bürgermeister an und bittet um Wortmeldungen zur abgehandelten Bürgerversammlung. Hier werden die angesprochenen Wortmeldungen wie Bau des Feuerwehrgerätehauses, Säumiger Zahler, Die Kostenerstattung des Prüfprotokolls, und andere Themen nochmals angesprochen.

9. Sonstiges

2. te Unterallgäuer Gesundheitswoche

Dieser geplanten Durchführung stimmt der Gemeinderat zu, nachdem die Fa. Stölzle bereit ist, das Schützenheim Greimeltshofen zu öffnen und die Bewirtung bereitstellt. Die Gemeinde sorgt für die notwendige Stempelstelle und ist mit der Übernahme der anfallenden Kosten bereit.

Kindergarten-Schlussrechnung

Die Schlussrechnung 2003 wurde der Gemeinde vorgelegt und der Restzahlung von 6.094,29 Euro zugestimmt.

Gesundheitsamt Mindelheim

Zwei Herren des Gesundheitsamtes Mindelheim besichtigten die beiden Trinkwasserversorgungen Wellenberg und Tiefbrunnen Olgishofen, dabei wurden entsprechende Wasserproben entnommen. Die Stellungnahme ist bei der Gemeinde eingegangen und wurde dem Gemeinderat zur Kenntnis gegeben.

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

Freiwillige Feuerwehr Herretshofen und Gemeinde Kirchhaslach

Einladung zur Generalversammlung **am Freitag, den 02. April 2004 um 20.00 Uhr in die Bertele-Stuben Herretshofen**

Die Tagesordnung entnehmen sie aus der letzten Ausgabe.

Die Vorstandschaft und die Kommandanten mit Gruppenführer weisen daraufhin, dass es eine Pflichtaufgabe jedes Feuerwehrmannes ist, an der Generalversammlung teilzunehmen.

Kath. Kindergarten Maria Himmelfahrt, Kirchhaslach

25.3.2004 Informationsabend um 20.00 Uhr im Kindergarten für Eltern, die ihr Kind ab September 2004 in den Kindergarten anmelden möchten.
Die Anmeldung für das Kindergartenjahr 2004/05 findet am
30.3.2004 von 14.00 bis 16.00 Uhr und am
31.3.2004 von 8.00 bis 10.00 Uhr im Kindergarten statt.

Anschluss der Hauspumpschächte

Die Haus- und Grundstückseigentümer werden aufgefordert, den Anschluss der Hauspumpschächte vorzunehmen. Es sollte darauf geachtet werden, dass alle anfallenden häusliche Abwasser eingeleitet werden. Regenwasser und sonstige Abwasser dürfen nicht in die Anlage einfließen. Wenn die Hausanschlussleitung installiert ist, bitte das erforderliche Prüfzeugnis bereit zu halten um die Inbetriebnahme der Pumpe mit Steuerschrank ausführen zu können.

Störungsmeldung Steuerschrank

Wenn bei ihrem Steuerschrank das Signalblinklicht aufleuchtet und Summton zu hören ist, ist die Abwasserbeseitigung in ihrem Hauspumpschacht nicht mehr gegeben wir bitten Sie umgehendst bei der

Gemeindeverwaltung Telefon: 08333 1427 oder beim Klärwärter Herr Grauer Franz jun. 08333 2862 oder Handy: 0160 175 1220 ihre Störung anzumelden.

Es wird immer wieder festgestellt, das unerlaubte Artikel diesem Hauspumpschacht zugeführt werden. Es ist zu achten, dass keine Plastikteile oder Endlosnasstücher in der Toilettenanlage beseitigt werden. Diese Tücher haben eine entsprechende Zusammensetzung, so dass es hier zu einer Störung im Hauspumpschacht führt. Wenn solche Fälle auftreten werden Sie von uns entsprechend angesprochen.

Straßenreinigung und Grundstückspflege

Die Gemeinde bitten die Anlieger von Gehwegen und Straßen die wöchentliche Reinigung durch das Kehren zu übernehmen. Wir möchten Sie hiermit bitten und erinnern, doch weiterhin diese freiwillige Leistung zu übernehmen, um entsprechende Kosten zu vermeiden und zu einem sauberen Ortsbild beizutragen.

Entleerung der Restmüll- und Biotonne

Nächste Entleerung findet am Freitag, 2. April KW 14

Samstag, den 17. April KW 16

Freitag, den 30. April KW 18 statt.

Alteisensammlung

Die Feuerwehren Greimeltshofen, Hörlis/Halden, Herretshofen, Kirchhaslach, Olgishofen, halten am

Samstag, den 27.03.2004 eine Alteisensammlung im Greuth ab.

Dieses kann von 9.00 bis 14.00 Uhr an der Oldtimerhalle im Industriegebiet angeliefert werden.

Es darf nur angeliefert werden !!!!

Stahl + Metallabfälle + Altbatterien

Es darf nicht angeliefert werden !!!

Elektronikschrott, Kühl- u Gefriergeräte

Behältnisse die Restöl enthalten, Altautos + Altreifen

Wer sein Sammelgut nicht anliefern kann, möchte dies bis 9.00 Uhr am Straßenrand bereitstellen. Bei größeren Mengen den Kommandanten verständigen.

Vergelt's Gott schon im voraus.

Wir hoffen dass sie diese Aktion gut unterstützen, da der Erlös den Feuerwehren zugute kommt,

Bay. Rotes Kreuz – Blutspendedienst-Ehrung

Frau Elisabeth Schwegler, Am Anger 12, OT Herretshofen, Kirchhaslach konnte am 9. März für 75 Blutspenden ein Dankgeschenk des Bay. Roten Kreuzes beim Landratsamt durch Herrn Landrat Dr. Hermann Haisch in Empfang nehmen.

Herzliche Gratulation und ein Danke schön an die Spenderin.

Lebensrettende Sofortmaßnahmen

Dienstag den 30. März und Mittwoch, den 31. März 2004 ab 19.30 Uhr

Dienstag, den 27. April und Mittwoch, den 28. April 2004 ab 19.30 Uhr

in Babenhausen, Bahnhofstr. 4

Erste Hilfe Kurs

Dienstag, den 06.04. bis Donnerstag, den 22. April in Babenhausen, Bahnhofstr. 4

Anmeldung unter Telefon: 08261/7690-0 notwendig

Jagdgenossenschaft Kirchhaslach, Hörlis, Halden, Stolzenhofen, Beblinstetten

Einladung

**zur Generalversammlung der Jagdgenossenschaft
Kirchhaslach, Hörlis, Halden, Stolzenhofen, Beblinstetten**

am 31. März 2004 in die Bertele-Stuben

nach Herretshofen um 20.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Jagdverkauf und Aussprache mit dem Jagdpächter
3. Wünsche und Anträge
4. Sonstiges

Hierzu sind alle Jagdgenossen mit ihren Frauen eingeladen. Sollte eine Vertretung kommen bitte bringen Sie eine Vollmacht mit um bei der Wahl mitentscheiden zu können.

Jagdgenossenschaft Kirchhaslach

Sauter Johann sen. Kirchhaslach

Josera – Bestelltermin

06.04.2004

bei Wohllaib Eduard, Telefon: 08333 – 655

Dieselbestellung

19.04.2004

bei Maier Georg, Herretshofen Telefon: 1755

Abgabetermin für die nächste Ausgabe ist Donnerstag, der 15. April

Schützengesellschaft Kirchhaslach
Veranstaltungstermine bis April 2004
Schützenheim Greimeltshofen
Die Schießabende beginnen für Jungschützen um 19.30 Uhr

Donnerstag, 25. März 2004 Preis- und Königschießen (Kartei der Not)
Donnerstag, 08. April 2004 Vereinsabend im Schützenheim in Greimeltshofen mit
Preisverteilung und Königsproklamation

Gauschießen in Oberroth vom 23.04. bis 09.05. 2004
Die Teilnahme mit den Vereinsgewehren wird bei der nächsten Ausgabe bekannt gegeben.

Mit freundlichem Schützengruß
1. Schützenmeister Hubert Reiser

Schützenverein Hubertus, Greimeltshofen

Schießort: Schützenheim Greimeltshofen
Samstag, 27.03.04 Preis-, Ball-, Königsschießen mit Kartei der Not

Terminänderung: Freitag, 02.04.04
Preisverteilung, Königsproklamation und Ehrungen

Samstag, 10.04.04 Oster- und Abschlusschießen
Terminvorschau
29.05.04 – 20.06.04 Betriebsferien Schützenheim

Schützenverein Hörlis-Halden, Schießort Schützenheim Hörlis

Fr. 26.03.2004 Strohschießen ab 19.30 Uhr
Fr. 02.04.2004 Ostereierschießen ab 19.30 Uhr

Zimmerstutzenverein Herretshofen,

Terminänderung:
Preisverteilung am Freitag, den 16. April 2004
in den Bertele-Stuben in Herretshofen

Hallo Schafkopffreunde

jeden 1. Freitag im Monat treffen wir uns im Schützenheim Greimeltshofen um ca. 20.00 Uhr. Jeder der Lust und Freude am Schafkopfen hat ist dazu eingeladen.

Musikverein Osterberg e.V.

Samstag, den 27. März 2004 Osterberger Frühlingsfest mit Bockbierausschank und jeder Menge Unterhaltung mit der Musikkapelle Osterberg in der Turnhalle Osterberg.
Auf ihren zahlreichen Besuch freut sich der Musikverein Osterberg



Musikkapelle Kirchhaslach e.V.

Mitglied im Allgäu-Schwäbischen-Musikbund

Träger der PRO-MUSICA-Plakette

Einladung

Liebe Musikfreunde,

die Musikkapelle Kirchhaslach gestaltet am

Sonntag, den 04.04.2004 um 20.00 Uhr

in der Gemeindehalle in Ketershausen den ersten Teil des

**Gemeinschaftskonzertes mit der
Musikkapelle
Ketershausen-Bebenhausen**

Zu diesem Konzertabend möchten wir Sie recht herzlich einladen.

Wir würden uns freuen, Sie unter unseren Gästen begrüßen zu dürfen.

Auf Ihr Kommen freuen sich

**Musikkapelle
Ketershausen-Bebenhausen**

**Musikkapelle
Kirchhaslach**

Einladung

zur ordentlichen Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Hörlis/Halden sind alle Feuerwehrkameraden und Vereinsmitglieder für

Samstag, den 03. April 2004 um 20.00 Uhr

ins **Feuerwehrheim Hörlis** eingeladen.

- Tagesordnung:
1. Begrüßung und Bericht des 1. Kommandanten
 2. Bericht des Schriftführers
 3. Bericht des Kassiers
 4. Entlastung der Vorstandschaft durch die Versammlung
 5. Neuwahlen des 1. Kommandanten
des 2. Kommandanten
Kassier
Schriftführer
 6. Ehrungen
 7. Sonstiges
 8. Wünsche und Anträge

Wir bitten um Ihre Teilnahme.

Gemeindeverwaltung Freiwillige Feuerwehr
Kirchhaslach

Hörlis/Halden

1. Bgm. Bertele

1. Kommandant Sauter Werner

Kath. Frauenbund Kirchhaslach

Palmsonntag 04. April 2004

Nach dem Gottesdienst werden an beiden Kirchentüren Palmbrezen verkauft.

Stück 1,- €

gez. Reiser Irmgard

Montag, 05.04.2004 im Pfarrzentrum Maria Himmelfahrt Memmingen 14.00 Uhr

Thema: Gott ins Spiel bringen – Die Kirche heute braucht Berufene

Referent: Prälat Dr. Bertram Meier

Bezirksmaiandacht in Böhen, Freitag, den 14.5.04 um 19.30 Uhr

Bezirkswallfahrt in Holzgünz, Mittwoch, den 16.6.2004

100 Jahre Frauenbund in der Diözese Augsburg Jubiläum 2004

Alle Termine im Überblick!

Mittwoch, 07. Juli 2004

Frauenwallfahrt

100 Jahre Frauenbund in der Diözese Augsburg. Treffpunkt: 5.30 Uhr am Domplatz in Augsburg.

Freitag 16. Juli 2004

Empfang im Rathaus

Durch den Oberbürgermeister Dr. Paul Wegert. Treffpunkt 19.30 Uhr im Rathaus in Augsburg.

Diese Veranstaltung ist nur für geladene Gäste!

Samstag 17. Juli 2004

Festgottesdienst zum 100 – jährigen Jubiläum

Mit Weihbischof Dr. Dr. Anton Losinger

Beginn: 9,30 Uhr im Dom in Augsburg

Samstag 17. Juli 2004

Festakt zum 100 – jährigen Jubiläum

100 Jahre Frauenbund im Spiegel der Zeit. Treffpunkt. 16.00 Uhr in der Stadthalle in Gersthofen.

Nur für geladene Gäste!

Sonntag, 12. September 2004

Bergmesse

„Heute gehe ich zum Jubeln auf den Berg“

Wo? Auf dem Hündle in Oberstaufen

Freitag 08. Oktober 2004

Frauen – Kultur – Nacht

100 Jahre Frauenbund – Eintauchen in Raum und Klang

Wo? Ab 19.00 Uhr in Kloster Roggenburg (Bezirk Neu-Ulm) Eintritt: 15,- €

Samstag 09. Oktober 2004

Großer Frauen-Tag

100 Jahre Frauenbund:

Eintreten für Ideen-gestern, heute und morgen!

Wo? ab 10.00 Uhr im Kloster Roggenburg (Bezirk Neu-Ulm) Eintritt: 10,--€

Nähere Information unter Telefon 0821/3152-248 KDFB Diözesanverband Augsburg e.V.

Offener Handarbeitstreff im Jugendheim jeweils um 19.30 Uhr

24. März 2004

07. April 2004

21. April 2004

Kath. Kindergarten Kirchhaslach

Verkauf von selbst gestalteten Osterkerzen

in der Osternacht und am Ostersonntag,
jeweils vor der Messe

Preis je Osterkerze 2,50 Euro

Der Erlös kommt dem Kindergarten zu gute.

Palmsonntag, 4. April 2004

Am Palmsonntag werden wieder Palmbüschel zum Preis von je 1,- Euro verkauft.
Der Erlös kommt dem „Kinderhospizverein Allgäu“ zugute.

11.4.2004 4.00 Uhr Osterkerzenverkauf zur Auferstehungsfeier
 9.00 Uhr Osterkerzenverkauf zur Auferstehungsfeier
 durch den Kindergarten

Weißer Sonntag, 18. 4. 2004
 10.15 Uhr Erstkommunionfeier in der Kirche
 Dankandacht

Blumen- und Gartenfreunde Kirchhaslach

Einladung

Die Blumen- und Gartenfreunde Kirchhaslach, laden alle Mitglieder und Interessierten zu einem Vortrag ein.

Referendarin ist Fr. Christine Egle, mit einem Diavortrag mit dem Thema

„Blick in den heimischen Blumengarten“

Der Vortrag findet am 23. April 2004 um 20.00 Uhr in den
Bertele-Stuben in Herretshofen statt.

Auf Ihr Kommen freut sich die Vorstandschaft der
Blumen- und Gartenfreunde Kirchhaslach
gez. Hörmann Angelika
1. Vorsitzende



Kirchzartener Str. 25 Tel.: 0761- 600 800 www.eos-ep.de
D- 79 117 Freiburg Fax: 0761-600 8029 info@eos-ep.de

EOS Erlebnispädagogik e. V., Kirchzartener Str. 25, 79117 Freiburg

Ferien voller Spannung und Poesie, in einem unserer Ferienlager, z.B.:

- „FAUST – ZAUBERER UND HEXEN“ vom 12.04. – 17.04.04 in Staufen/Münstertal, Alter: 10-13 Jahre, Preis: 160/180 €
- „TEMPELRITTER/ UNTERGANG DER HELDEN“ vom 04.04. – 11.04.04 im Schloss Kapfenburg/ Aalen, Alter: 10-13 Jahre, Preis: 220/240 €

EOS – Erlebnispädagogik e.V., Tel.: 0761- 600 800, www.eos-ep.de / info@eos-ep.de

Fußball - Rückrunde

21.03.04	TV Sontheim	- SV Greimeltshofen	15.00 Uhr	Reserve 13.15 Uhr
28.03.04	SV Greimeltshofen	- FC Ollarzried		
04.04.04	ASV Fellheim II	- SV Greimeltshofen	15.00 Uhr	
18.04.04	SV Greimeltshofen	- SV Ungerhausen	15.00 Uhr	Reserve 13.15 Uhr
25.04.04	SV Lachen II	- SV Greimeltshofen	15.00 Uhr	

”Fit for Fun”

Jeden Montag von 19.30 bis 20.30 Uhr Gymnastik für Junge und Junggebliebene im Sportheim.
Bitte mitbringen: Gymnastikmatte oder sonstige Unterlage (Decke oder ähnliches)

Tischtennis

Tischtennis Erwachsene

Wie bisher treffen wir uns regelmäßig freitags von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr im Sportheim zum Tischtennispiel. Herzlich eingeladen sind auch Interessierte, die bisher noch nicht an unseren Übungsabenden teilgenommen haben. Wenn ihr Spaß am Tischtennis habt oder Tischtennis erlernen wollt, schaut doch einfach mal unverbindlich vorbei.

Tischtennis Kinder

Freitags von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr bieten wir Kindern ab 8 Jahren die Gelegenheit Tischtennis zu spielen. Auch wenn ihr bisher noch nicht oder nur wenig gespielt habt, schaut mal vorbei.

Tischtennisturnier

Unser diesjähriges Turnier findet am Freitag den 26.3.2004 im Sportheim statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Meldung bis spätestens 15 min vor Turnierbeginn.

Beginn 19.30 Uhr. Es spielt jeder gegen jeden. Bei entsprechender Teilnehmerzahl wird auch am Freitag den 2.4.04 gespielt. Jeder Teilnehmer, der das Turnier gemäß den Regeln beendet erhält eine Urkunde.

Ausblick

Auch in den Sommermonaten wollen wir uns regelmäßig zum Tischtennispiel treffen. Da im Sommer erfahrungsgemäß die Teilnahme etwas geringer ist werden wir die Termine straffen.

Jeweils freitags Kindertischtennis von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr. Erwachsene ab 19.30 Uhr bis 21 Uhr.
